

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	13
------------------------	-----------

I THEORETISCHER TEIL

1 Methodische Prämissen	33
1.1 Diskursanalyse als postkoloniales und literaturwissenschaftliches Analyseinstrument.....	34
1.2 <i>Gender</i> als Analysekategorie in der Literaturwissenschaft.....	38
1.3 <i>Gender</i> und <i>race/culture</i> als intersektionale Analysekategorien in der postkolonialen Erzähltheorie.....	45
2 Feministische postkoloniale Theorie	51
2.1 Das Intersektionalitätsparadigma.....	52
2.2 Under Western Eyes: Die ‚Dritte-Welt Frau‘ als umstrittener Forschungsgegenstand.....	57
2.3 Gayatri Chakravorty Spivak: Feministische Wissenschaftskritik	62
3 Orientalismus und <i>gender</i>.....	71
3.1 Edward Saids <i>Orientalism</i>	71
3.1.1 ,Orient‘-Diskurse in der deutschsprachigen Literatur des 19. Jahrhunderts	79
3.1.2 Kritische Stimmen: Die Orientalismus-Debatte	85
3.2 Der sexualisierte Orientalismus – Bedeutung der Kategorie <i>gender</i> im ‚Orient‘-Diskurs.....	88
3.2.1 Verborgene Weiblichkeit – Schleier und Harem als orientalistische Metaphern	90
3.2.2 Der Harem als zentrales (erotisches) Phantasma des Orientalismus.....	92
3.3 Darstellungen der ‚Orientalin‘ in der Reiseliteratur des 19. Jahrhunderts	97
3.4 Feministische Gegenreden: Osmanische Autor*innen	110
3.5 Zwischenfazit.....	115

4	Orientalistisch-kulturelle Differenzierungen: Geschlecht und Islam im Kontext der türkisch-deutschen Einwanderungsgeschichte	117
4.1	Feministische Kontroversen zur ,türkisch-muslimischen Frau‘ in Deutschland	119
4.1.1	Alice Schwarzers These der Frau als universales Opfer.....	122
4.1.2	Erste soziologische Studien zur ,türkisch-muslimischen Frau‘ im Zuge der Arbeitsmigration ab den 1970er Jahren	123
4.1.3	Intersektionale Wende in der deutschen feministischen Forschung	131
4.2	,Türkisch-muslimische Frauen‘ jenseits des Opfernarrativs ..	134
4.2.1	Feministische Bewegungen in der Türkei.....	135
4.2.2	Alleinreisende Arbeitsmigrant*innen, Künstler*innen und Intellektuelle	147
4.3	Der vergeschlechtlichte Integrations- und Islamdiskurs der 2000er Jahre.....	153
4.3.1	Die Konstituierung des Islam als Feind im Inneren	156
4.3.2	Die muslimische Frau als ,Andere‘ Europas	159
4.3.3	Kontroversen um das Kopftuch.....	163
4.3.4	Debatten um ,Ehrenmord‘.....	168
4.3.5	Mediale Darstellungen der ,türkisch-muslimischen Frau‘	172
4.3.6	Zwischenfazit.....	177

II. LITERATURANALYTISCHER TEIL

1	Figurationen der ,türkisch-muslimischen Frau‘ in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Einleitende Worte.....	185
2	Islamkritische Bekennnisliteratur türkisch-deutscher Autor*innen in Deutschland – eine kritische Betrachtung.....	189
2.1	Entstehungsgeschichte der feministischen Bekenntnisliteratur in Deutschland	195
2.2	Saliha Scheinhardt als ,türkische‘ Autorin von Frauenliteratur	197

2.3	Bekenntnisliteratur – ein emanzipatives Genre?.....	200
2.4	Bekenntnisliteratur von Muslim*innen im feministischen Kontext.....	207
2.5	Necla Kelek: <i>Die fremde Braut</i> – Eine kritische Analyse unter literaturwissenschaftlichen Gesichtspunkten .	209
2.5.1	Wahrheitsanspruch aus islamkritischer und postkolonialer Sicht	217
2.5.2	Wahrheit und Subjektivität im Diskurs autobiographischer Erzählforschung.....	222
2.5.3	Familiengeschichtliche Retrospektiven	227
2.5.4	Narrative der Sklaverei.....	230
2.5.5	Nationalistische Männerbilder	237
2.5.6	Tscherkess*innen: ‚Rassen‘-Diskurse und orientalistische Stereotype	238
2.5.7	Die Typisierung der ‚türkisch-muslimischen Frau‘ als Sklavin, Opfer und ‚Täterin‘.....	243
2.5.8	Die Muslima als Integrationsverweigerin.....	250
2.5.9	Fazit.....	253
3	Erinnerungsnarrative familiärer Migration	259
3.1	Emine Sevgi Özdamar: <i>Das Leben ist eine Karawanserei hat zwei Türen aus einer kam ich rein aus der anderen ging ich raus</i> (1992).....	264
3.1.1	Eine autobiographische Erzählung?	268
3.1.2	Erzähltechnik.....	270
3.1.3	Die Chöre als gesellschaftliche Kontroll- und Urteilsinstanzen	273
3.1.4	Komik als erzählerisches Mittel des Wandels ,alter‘ Ordnungen	281
3.1.5	Genderdifferente Interpretationen des Islam.....	288
3.1.6	Der öffentliche Raum als Aushandlungsort der Geschlechterordnung	293
3.1.7	Die Schauspielerin als Symbolfigur der ,neuen‘ türkischen Frau	298
3.1.8	Sexuelle Selbstfindung im Kontext weiblicher Verhaltensnormen.....	300
3.1.9	Fazit.....	308

3.2	Feridun Zaimoğlu: <i>Leyla</i>	313
3.2.1	Erzählperspektive(n)	317
3.2.2	Familie als Schauplatz von Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen	318
3.2.3	Weibliche Erzählräume und -stimmen	320
3.2.4	Männliche Erzählräume und -stimmen	325
3.2.5	Leyla – Geschichte einer Emanzipation?	330
3.2.6	Die Fortsetzung von <i>Leyla</i> in Zaimoğlus „ <i>Die Geschichte der Frau</i> “ (2019)	339
3.2.7	Fazit	345
3.3	Selim Özdoğan: <i>Die Tochter des Schmieds</i>	351
3.3.1	Narrative Verfahren	353
3.3.2	Märchenfiguren und <i>gender</i>	358
3.3.3	Die Figur Güл	363
3.3.4	Fazit	372
4	Gegenreden der ‚anderen‘ ‚türkisch-muslimischen Frauen‘	377
4.1	Emine Sevgi Özdamar: <i>Seltsame Sterne starren zur Erde</i>	378
4.1.1	Faschismus als transnationale traumatische Erfahrung	379
4.1.2	Das ‚authentische‘ Ich des Tagebuchromans: eine Pose	388
4.1.3	Der Tagebuchroman im Kontext einer genderorientierten und postkolonialen Erzähltextanalyse	390
4.1.4	Polyphonie der politischen und künstlerischen Stimmen	394
4.1.5	Else Lasker-Schüler als zentrale Identifikationsfigur der Erzählerin	396
4.1.6	Weibliches Unabhängigkeitsbestreben zwischen Euphorie und Krise	403
4.1.7	Reflexionen von Geschlechter(un)gleichheit	410
4.1.8	Individuelle Erfahrungen von Sexismus und Rassismus	418
4.1.9	Fazit	422
4.2	Populäre Gegenreden: Unterhaltungsliteratur als medialer Verhandlungsraum ‚türkisch-muslimischer‘ Weiblichkeit	427
4.2.1	Von der Peripherie ins ‚Zentrum‘: Einschreiben in den Mainstream	431

4.2.2	,Fräuleinwunder‘ und ,Chicks‘: Entwicklungen der (populären) Literatur von Frauen seit den 1990er Jahren	433
4.2.3	Neue mediale Vermarktungsstrategien von Literatur von Frauen	443
4.2.4	Narrative Strategien der Authentizitätserzeugung im Kontext von Kulturalisierung	445
4.2.5	Frauen-Leben nacherzählen: Zwischen Kulturalisierung und weiblicher Ich-Behauptung.....	450
4.2.6	Erzählen von ,Normalität‘ als subversive Strategie	453
4.2.7	Mutter-Tochter-Konstellationen.....	457
4.2.8	Zwischenfazit.....	464
4.3	Hatice Akyün: <i>Einmal Hans mit scharfer Soße</i>	469
4.3.1	<i>Sex and the City</i> „alla turca“?.....	470
4.3.2	<i>Gender</i> und <i>sex</i> in den ,Parallelwelten‘.....	476
4.3.3	Der ,Andere‘ des ,Westens‘: Reproduktion tradierter Negativ- und Positivbilder	481
4.3.4	Der Islam als positive Kindheitserinnerung.....	484
4.3.5	Reproduktion orientalistischer Genderstereotype	487
4.3.6	Schönheitshandeln als Form der sozialen Anerkennung und Selbstermächtigung.....	490
4.3.7	Fazit	500
5	Schlussbetrachtung und Ausblick	507
	Siglen.....	523
	Literaturverzeichnis.....	525